

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 59 (1972)
Heft: 12: Eidgenössischer Schulvogt statt Schulkonkordat? : Pressestimmen zum Abstimmungsergebnis vom 4. Juni in Zürich und Bern

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nach einer allgemeinen Einführung in die Problemstellung des Religionsunterrichtes in der Grundschule bietet der 2. Abschnitt dieses Buches allgemeine Überlegungen zu den Inhaltbereichen, die sich für den Religionsunterricht im 1. bis 4. Schuljahr (sprachliche Propädeutik, Welt des Kindes, kirchliche Überlieferung, usw.) ergeben, während im Abschnitt 3 eine Reihe von Unterrichtseinheiten vorgelegt wird. Das Werk stellt den Versuch dar, die Kluft zwischen einem einseitig an der kirchlichen Katechese orientierten Religionsunterricht von gestern und einem Religionsunterricht von morgen zu überbrücken. Interessenten: Katechetiker und Religionslehrer.

G.

Theorie und Praxis der Bildung und Erziehung

Reinhard Lempp: Lernerfolg und Schulversagen. Kösel Verlag, München, 1971, 191 Seiten.

Johanna Treichel-Rabitz: Erfolg in der Schule — Sache der Eltern. Klett Verlag, Stuttgart, 1971, 231 Seiten.

Die Spatzen pfeifen es mittlerweile von den Dächern vieler Verlagshäuser: Bücher zum Themenkomplex Erziehung sind momentan recht gefragt; zwei lesenswerte Neuerscheinungen hierzu seien vorgestellt.

Zweifellos sind «Lernerfolg und Schulversagen» von der physischen und psychischen Situation

der jeweiligen Schüler abhängig. Diese körperlichen und seelischen Voraussetzungen der Kinder werden freilich wiederum durch ihre Eltern und eine entsprechende Umwelt in den ersten 6 Jahren wesentlich geprägt. Erziehungsfehler während dieses wichtigen Lebensabschnittes bewirken häufig spätere Störungen. So versagen — meint R. Lempp — gut 90 Prozent der schwachen Schüler nicht wegen mangelnder intellektueller Leistungsfähigkeit, sondern aufgrund physischer und psychischer Mängelscheinungen; diese beschreibt und erklärt der Autor in sechs umfangreichen Kapiteln. Ähnliche Informationen finden sich auch in der zweiten Veröffentlichung. Johanna Treichel-Rabitz behandelt allerdings lernpsychologische Probleme — etwa Motivation, soziale Intelligenz, Gedächtnisleistungen usw. — ausführlicher.

W. H.

Chiout H. / Steffens W.: Unterrichtsvorbereitung und Unterrichtsbeurteilung. Diesterweg, Frankfurt am Main 1970. 236 Seiten.

In diesem Buche werden die entscheidenden Kategorien der Vorbereitung, Gestaltung, Analyse und Beurteilung des Unterrichts entwickelt, dargestellt und interpretiert. Die Umsetzung der theoretischen Überlegungen in die Praxis wird an Beispielen demonstriert. Interessenten: Lehrer und Lehramtskandidaten.

G.

Schulgemeinde Beckenried

am Vierwaldstättersee

Wir bauen unsere Schule weiter aus. Auf das Schuljahr 1972/73 sind bei uns die folgenden Stellen neu zu besetzen:

1 Primarlehrerin

1 Primarlehrer

1 Reallehrer

1 Sekundarlehrer(in)

phil. I oder phil. II

1 Hauswirtschaftslehrerin

evtl. Arbeitslehrerin

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, den 21. August. Der Stellenantritt kann nötigenfalls auch später erfolgen. Dem Primarlehrer ist Gelegenheit geboten, sich im Rahmen der IOK-Kurse auszubilden zu lassen.

Das fortschrittlich gesinnte Dorf bietet zeitgemäße Anstellungsbedingungen: gesetzlich geregelte Besoldung, angenehme Klassenbestände, ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten, Stadtnähe (20 Autominuten).

Schulrat und Kollegenschaft freuen sich auf Ihre Anmeldung, die Sie an das Schulpräsidium, Herrn Dr. med. Klaus Banz, **6375 Beckenried**, richten. Telefon 041 - 64 25 25



Der erlebnisreiche **Schulausflug** zu mäßigen Taxen
Herrliche Rundfahrt mit Zahnradbahn und Luftseilbahnen.
Grandioses Alpenpanorama. Vorzügliche Verpflegung und
Unterkunft im Kulm-Hotel.

Auskunft: Pilatus-Bahn, Luzern, Telefon 041 - 23 00 66.

**Inserate
in der Schweizer Schule
haben immer
Erfolg**

Die Gemeinde Domat/Ems GR

sucht infolge Demission auf Beginn des Schuljahres 1972/73

2 Sekundarlehrer

(evtl. Aushilfe für 1 Jahr)

Geboten wird:

das gesetzliche Gehalt, zuzüglich eine angemessene Ortszulage sowie eine Treueprämie. Beitritt zur Personalfürsorgekasse der Gemeinde obligatorisch. Jahresschule.

Stellenantritt: Beginn des Schuljahres 1972/73 (4. September 1972) oder nach Vereinbarung.

Anmeldungen:

Handschriftliche Bewerbungen sind zu richten an den Präsidenten des Schulrates Domat/Ems, Herrn Josef Brunner-Willi, 7013 Domat/Ems, Telefon 081 - 36 13 52.

Der Bewerbung sind beizulegen:

Lebenslauf, Lehrerpatent, Zeugnisse über bisherige Lehrpraxis, ärztliches Zeugnis und Referenzen.

13-1677

Gemeinde Altdorf

sucht für die Gemeindeschulen

Primar- und Sekundarlehrer(innen)

Eintritt: Herbst 1972

Besoldung: Gemäß neuem kant. Besoldungsgesetz der Lehrerschaft (wieder in Revision)

Lehrerinnen und Lehrer, die in aufgeschlossenen Schulverhältnissen unterrichten und mit einem jungen Lehrerteam zusammenarbeiten wollen, mögen ihre Anmeldung unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf usw. an folgende Adresse richten:

Herrn Hans Frei, Schulspräsident
Waldmatt 7, 6460 Altdorf, Telefon 044 - 4 11 22.

Primarschule Binningen BL

Auf Mitte Oktober 1972 suchen wir

4 Primarlehrer(innen)

für Unterstufe (1. und 2. Schuljahr) und Mittelstufe (3. bis 5. Schuljahr)

Besoldung: Unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Landrat, Minimum Fr. 27 770.–, erstes Maximum nach 8 Dienstjahren Fr. 34 713.–, zweites Maximum nach 16 Dienstjahren Fr. 37 210.– plus Haushalts- und Kinderzulagen.

Auswärtige, definitive Dienstjahre nach dem 22. Lebensjahr werden voll angerechnet.

Als **Treueprämie** wird zusätzlich eine Weihnachtszulage ausgerichtet. Sie beträgt mindestens 50 Prozent eines Monatslohns und steigt pro Dienstjahr im Kanton Baselland um 5 Prozent. Das Maximum wird nach 10 Dienstjahren erreicht.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Studienausweis, eventuellen Angaben über bisherige Lehrtätigkeit, nebst einem Arztzeugnis und nach Möglichkeit der Telefon-Nummer sind erbeten an die **Schulpflege, 4102 Binningen**. Auskünfte erteilt auch das Rektorat, Telefon 061 - 47 31 77.

Bekannte Ausflugsziele und ihre Gaststätten

Zugerland - Schulreisen

nach dem althistorischen Zug am herrlichen Zugersee sind lohnend und billig!

Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug, Telefon 042 - 21 00 78.

Mit einem Ausflug von Zug nach dem Zugerberg und von hier durch Wald und über Feld an den Ägerisee nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen Unterägeri und Oberägeri oder aus der Zürichseegegend via SOB Gottschalkenberg, Menzingen oder Morgartendenkmal — Ägerisee

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen Höllgrotten bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug.

Ferienhaus Raschainas

Unser Ferienhaus eignet sich für Schulen, Gruppen und Vereine, es bietet Platz für etwa 70 Personen.

Wir können Ihnen für die kommende Saison noch freie Plätze offerieren.

Frl. S. und Frl. D. Jochberg,
Ferienhaus Raschainas,
7078 Lenzerheide GR, Tel. 081 - 34 17 47

25-146384

Pension und Restaurant (per Auto oder Schiff gut erreichbar)

Geburtshaus von P. Alberik Zwyssig, Komponist des Schweizerpsalms

Heimelige Gasträume — Gartenrestaurant — Ruheplatz am See

Zimmer mit fließendem Wasser, neu möbliert
Saison von April bis Oktober

Unter gleicher Leitung: Hotel Rütli, Brunnen

Gerantin: Frl. A. Herger, Telefon 044 - 6 91 77

Pächter: A. Lang-Adler, Hotel Rütli, Brunnen

Zwyssighaus in

6499 Bauen UR

am Vierwaldstättersee



Arosa

Das ideale Jugendferienheim in Arosa eignet sich im Sommer und im Winter für Schulferien, Schulreisen, Gruppenausflüge, wie auch für Familien. Günstige Preise. Die sehr gut eingerichtete Jugendherberge bietet Platz für 160 Personen im Massenlager (6er- bis 20er-Zimmer). 7 Leiterzimmer mit Betten und fließend Wasser, Dusche-gelegenheit.

Öffnungszeiten: Dezember bis April und Juni bis September (eventuell Oktober).

Ermäßigte Preise in der Zwischensaison.

Eine frühzeitige Voranmeldung ist unbedingt erforderlich.

Jugendherberge Arosa, 7050 Arosa,
Telefon 081 - 31 13 97.

Schulreisen – Schullager Klewenalp

Luzerner Berghaus Rötenport

80 Betten. Günstige Vollpension.

Für Reservation: Telefon 041 - 64 17 88

Familie M. A. Kesselring, Küchenchef



NATUR- UND TIERPARK GOLDAU

Das einzigartige Tierparadies mit 400 000 m² Flächeninhalt, im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen, ist für Familien, Vereine, Gesellschaften und Schulen

das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel.
Verlangen Sie Prospekte! Park-Tel. 041 - 82 15 10

PANORAMA EINSIEDELN KREUZIGUNG CHRISTI.

Hervorragende künstlerische Sehenswürdigkeit von kult. Bedeutung. Eintritt für Schulen Fr. —.70

Der schönste Schul- oder Vereinsausflug ist die **Jochpaßwanderung**

Route: Sachseln - Melchtal - Frutt - Jochpaß - Engelberg oder Meiringen (Aareschlucht)

Im Hotel-Kurhaus

Frutt

Melchsee-Frutt
1920 m ü. M.

essen und logieren Sie sehr gut und preiswert. Herrliche Ferien! Neue Matratzen und Bettenlager.

Offerte verlangen! — Heimelige Lokale

Telefon 041 - 67 12 12

Bes.: Durrer & Amstad

Ein Schulausflug mit der Kombination **Fahren, Wandern, Schwimmen**



STOOS

Fronalpstock

Ab Schwyz-Schlattli mit der neu umgebauten **Stoosbahn**. Vom Stoos auf den Fronalpstock zu Fuß oder mit der **Sesselbahn**. **Wanderung** zum Furggeli und zurück zum Stoos. **Schwimmen** im alpinen, geheizten **Schwimmbad**.

Auskunft Verkehrsbüro Stoos, Tel. 043 - 21 15 50 oder 21 21 66

Direkt über dem Rheinfall

Die Jugendherberge im Schloß Laufen eignet sich besonders für Gruppenschulen und Familien. 90 Schlafplätze in mehreren Räumen aufgeteilt. Leiterzimmer. Günstige Verpflegung. Voranmeldung bitte über Telefon 053 - 2 50 70.

Berghotel Hahnenmoospaß 3715 Adelboden

Sommer- und Herbstferien
geöffnet Mitte Juni bis Oktober
im schönen Wandergebiet Adelboden-Lenk.
Massenlager für 40 Personen. Leiterzimmer.
Unverbindliche Preisofferte durch
Familie W. Spori-Reichen, Tel. 033 - 73 21 41
oder 033 - 73 19 58.

25-145881



Ferienhaus Bister, Wallis

1100 m ü. M., vis-à-vis Riederalp-Aletsch
Renoviertes, typisches Walliserhaus, große Räumlichkeiten, zweckmäßig eingerichtet, 83 Betten, komfortable Küche für Selbstkocher und andere, elektrische Heizung, Dusche usw.
Schöner Spielplatz, große Wandermöglichkeiten, Schwimmbäder in der Nähe.
Ideal für Landschulwochen im Frühling und im Herbst.
Noch frei bis 3. Juli und ab Mitte August.
Auskunft und Anmeldung bei
Peter Gurten, 3981 Grengiols VS
Telefon 028 - 3 28 12 / 5 35 28.

25-146122



STOCKHORN 2200 m ü. M.

am Hinterstockensee mit ausgebauten Wanderwegen für 1- bis 2tägige Schulreisen – Massenlager – Bergrestaurants
Tieftblick auf Thunersee – Rundblick von Grenze zu Grenze – Kollektiv-Billette.
Luftseilbahn Erlenbach i.S. – Stockhorn
Erlenbach i.S. Telefon 033 - 81 21 81

Verlangen Sie Offertlisten für

Sommerlager-Landschulwochen

Speziell für Jugendgruppen eingerichtete Heime, z. B. in **Brigels, Rona, Sedrun, Rueun, Bauen, Grächen, Saas-Almagell und Vitznau**. Die Häuser eignen sich teilweise auch für andere Gruppenaufenthalte.

Verlangen Sie die Liste freier Zeiten im **Winter 1973**.

Alle Angaben bei der Pächterin und Gastgeberin



Dubletta-Ferienheimzentrale
Postfach 41, 4020 Basel
Telefon 061 - 42 66 40

Herrliche Rundsicht vom Hohen Kasten aus



Gute Verpflegungsmöglichkeiten im Berghotel.
Weitere schöne, gefahrllose Wanderwege. Der erste geologische Wanderweg der Schweiz vermittelt für Lehrer und Schüler bleibende Eindrücke.

25-14612



**®Araldit ist eine der nützlichsten Erfindungen
seit der Erfindung der Schraube.
Und Araldit Rapid ist die nützlichste Erfindung
seit Araldit.**

Vor Jahren hat die Forschung der Ciba-Geigy das Araldit entwickelt.

Einen Epoxidharz-Klebstoff, der aus einem Härter und einem Bindemittel besteht. (Einen sogenannten 2-Komponenten-Kleber.)

Seither verwenden ihn Wissenschaftler, Ingenieure, Techniker, Künstler, Handwerker und Bastler auf der ganzen Welt.

Denn er verbindet die verschiedensten Materialien (Metall, Porzellan, Steingut, Beton, Holz, Karton, Leder etc.) sowohl miteinander als auch untereinander. Für immer.

Und nun ist es gelungen, ein Araldit zu schaffen, das nicht wie früher erst in 6–8 Stunden anhärtet (also eine selbsttragende Verbindung ergibt), sondern schon in 10 Minuten.

Es heißt Araldit Rapid.

Das erlaubt es nun, dass Sie fast immer, wenn Sie zwei Dinge miteinander verbinden wollen, Araldit benutzen können. (Mit Araldit Rapid kann man jetzt auch ganz einfach von Hand fixieren.)

So dass man jetzt die Nieten langsam an den Nagel hängen kann.

Und Araldit Rapid die hochgeschraubten Erwartungen erfüllen lassen kann.

Ganz abgesehen davon, dass Sie jetzt nicht mehr

gewöhnlicherem Leim auf den Leim zu gehen brauchen und Ihnen dann auch nichts mehr aus dem Leim gehen kann.

CIBA-GEIGY

Araldit Rapid ist rot verpackt.



* Araldit Standard ist blau verpackt.



Araldit Rapid eignet sich speziell für kleinere Arbeiten. Denn die Mischung kann nur während 6–9 Minuten verarbeitet werden. Dann setzt die Härtung ein. 10 Minuten nach dem Zusammenfügen ist die Verbindung selbsttragend. Und nach 2–4 Stunden belastbar.

Araldit Standard eignet sich speziell für grössere Arbeiten. Denn die Mischung kann während 1–2 Stunden verarbeitet werden. Erst dann setzt die Härtung ein. In 6–8 Stunden ist die Verbindung selbsttragend. Und nach 24 Stunden belastbar.

Erziehungsdirektion Obwalden

Zur Erweiterung und Entlastung unseres kleinen Mitarbeiterteams suchen wir einen tüchtigen

Sekretär I

Aufgabenkreis:

Zur selbständigen Erledigung in Zusammenarbeit mit dem Departementssekretär und dem Kantonalen Schulinspiztor werden ihm verschiedene Aufgaben zugeteilt wie z. B. Korrespondenz, Protokollführung, Verfassung von Berichten und Anträgen, Bearbeitung von Organisationsfragen, Statistik, Abrechnungen usw.

Anforderungen:

Kaufmännische oder Verwaltungslehre; evtl. Fachdiplom, Berufserfahrung, rasche Auffassungsgabe, Selbständiges Arbeiten, Freude an Übernahme von Verantwortung, Teamfähigkeit usw.

Wir bieten:

Besoldung nach kantonaler Verordnung, Pensionskasse und Fünftagewoche; angenehmes Arbeitsklima.

Einem Bewerber mit Interesse an pädagogischen, organisatorischen und verwaltungstechnischen Fragen bietet sich ein abwechslungsreiches und ausbaufähiges Tätigkeitsgebiet.

Stellenantritt: Sofort oder nach Vereinbarung.

Handschriftliche Bewerbungen mit Beilage über Lebenslauf, bisherige Tätigkeit, Besoldungsansprüche und Abschrift der Zeugnisse sind zu richten an Erziehungsdirektor Dr. I. Britschgi, 6060 Sarnen.

25-146492

Kantonale Sekundarschule Appenzell

Auf den Herbst 1972, evtl. auf Beginn des Schuljahres 1973/74 suchen wir

2 Lehrkräfte beider Fachrichtungen

Appenzell bietet:

- Gehalt (inkl. Teuerungszulage und 13. Monatslohn) Fr. 28 400.– bis Fr. 38 325.–
- Dienstaltersgeschenke
- Haushaltzulage Fr. 1 000.–, Kinderzulage 450 Franken
- Gleicher Lohn für Lehrerinnen und Lehrer
- Gutausgebaute kantonale Pensionskasse
- Günstige Steuerverhältnisse
- Angenehme Wohnverhältnisse
- Kleines Team – harmonische Zusammenarbeit
- Sportgelegenheit: Ski, Freiluft- und Hallenbad, Tennis, Wandern
- Normale Klassenbestände
- Moderne Lehr- und Lernmittel
- Anrechnung auswärtiger Dienstjahre

Bewerber oder Bewerberinnen beider Konfessionen sind gebeten die üblichen Unterlagen an das kantonale Schulinspiziatot in Appenzell, Telefon 071 - 87 15 39 oder an den Schulpräsidenten, Dr. R. Eichrodt, Meistersrüte, 9050 Appenzell, Telefon 071 - 87 24 89 zu richten.

25-146513

Patentierter Primarlehrer, 4 Jahre Unterrichtserfahrung, z. Zt. in der Abschlußklassenausbildung, sucht auf Herbst 1973

AK-Lehrstelle

in Zug oder Umgebung.

Anfragen sind zu richten unter Chiffre 25-146458 an Permedia, 6002 Luzern.

Gemeinde Cham

Zufolge Demission der bisherigen Klassenlehrerinnen suchen wir für die gemischte 3. und 4. Primarklasse

1 Primarlehrerin/Primarlehrer

für die derzeitige 2. Sekundarklasse (Mädchen)

1 Sekundarlehrerin/Sekundarlehrer phil. II evtl. phil. I

- Stellenantritt am 23. Oktober evtl. am 21. August 1972
 - Besoldung laut kantonalem Gesetz und gemeindlichem Reglement
 - Lehrerpensionskasse
 - für besondere Auskünfte steht Ihnen das Schullehrerat (Telefon 042 - 36 10 14 / 36 15 14) jederzeit gerne zur Verfügung.

Cham, am Nordende des Zugersees, ist eine Gemeinde in voller Entwicklung und ist bestrebt, die Schuljugend auf allen Stufen bei guten Schulverhältnissen und unter Mitwirkung eines einsatzfreudigen Lehrkörpers mit einer möglichst guten Schulbildung auf die folgende berufliche Ausbildung und auf das spätere Leben vorzubereiten. Lehrerschaft und Schulbehörde freuen sich deshalb auf Ihre Anmeldung, die Sie handschriftlich mit Photo, Lehrpatent und allfälligen weiteren Unterlagen bis Freitag, 7. Juli 1972 an Schulpräsident A. Grolimund, Hünenbergstraße 58, 6330 Cham, zustellen wollen.

6330 Cham, 5. Juni 1972

25-146576

Mit einer Schulreise in den Zoologischen Garten Basel

Verbinden Sie Vergnügen, Freude und lebendigen Unterricht! Reichhaltige Sammlungen seltener Tiere.

Kinder bis zum 16. Altersjahr	Fr. 1.50
Schulen kollektiv bis 16. Altersjahr	Fr. 1.20
Schulen kollektiv 16. bis 20. Altersjahr	Fr. 2.40
Erwachsene	Fr. 4.-
Kollektiv ab 25 bis 100 Personen	Fr. 3.50
Kollektiv über 100 Personen	Fr. 3.-
Reiseleiter können Kollektivbillette jederzeit an den Kassen lösen.	25-15569

Mittelschule Uri

Auf Beginn des Schuljahres im Herbst 1972 sind folgende Stellen zu besetzen:

1 Hauptlehrstelle für Mathematik 1 Hauptlehrstelle für Chemie

Die interessierten Damen und Herren, die sich über ein abgeschlossenes Hochschulstudium ausweisen, erhalten Auskunft über das Arbeitsprogramm und die Besoldung direkt von der Schulleitung.

Die Mittelschule Uri ist im Ausbau und bietet fachlich und pädagogisch Interessierten ein ansprechendes Betätigungsfeld. Die Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen sind vor dem 25. Juni dem Rektorat einzureichen.

Mittelschule Uri, Altdorf, Der Rektor: P. H. Willi
Telefon 044 - 2 22 42

25-146584

Primarschule Liestal

Auf Anfang August und Mitte Oktober 1972 sind an unserer Primarschule

mehrere Lehrstellen an der Unterstufe/Mittelstufe

neu zu besetzen.

Besoldung

Besoldung
Fortschrittliche Löhne. Neues Besoldungsreglement steht zur Zeit beim Landrat in Beratung. Die Schulgemeinde ist den Bewerbern bei der Beschaffung der Wohnräume behilflich.

Interessenten sind höflich gebeten, ihre Bewerbungen mit Photo, Lebenslauf, Referenzen usw. an den Präsidenten der Primar-Schulpflege Liesital, Herrn Dr. P. Rosenmund, Mattenstraße 7, 4410 Liesital zu richten.

Anmeldeschluß: 30. Juni 1972

Primarschulpflege Liestal

61.722.001

Kanton St. Gallen

An den sanktgallischen Kantonsschulen und Lehrerbildungsanstalten sind folgende Hauptlehrstellen zu besetzen:

Auf Beginn des Wintersemesters 1972 (Mitte Oktober) oder auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (Mitte April):

Kantonsschule Sargans

1 Hauptlehrstelle für Physik und Mathematik; auf Frühjahr 1973 (Mitte April);

Kantonsschule St. Gallen

2 Hauptlehrstellen für Deutsch
1 Hauptlehrer für Französisch mit Italienisch
1 Hauptlehrstelle für Englisch
1 Hauptlehrer für Geschichte mit einem Nebenfach
1 Hauptlehrer für Mathematik
1 Hauptlehrer für Mädchenturnen mit wissenschaftlichem Nebenfach

Kantonsschule Wattwil

1 Hauptlehrstelle für Deutsch
1 Hauptlehrstelle für Italienisch und Französisch
1 Hauptlehrstelle für Englisch
1 Hauptlehrstelle für Geschichte und Französisch
1 Hauptlehrstelle für Geographie und Geschichte
1 Hauptlehrstelle für Physik und Mathematik
1 Hauptlehrstelle für Chemie
1 Hauptlehrstelle für Handelsfächer.

Lehrerseminar Rorschach

1 Hauptlehrer für Französisch und ein weiteres Fach

Über die Gehaltsverhältnisse und weiteren Anstellungsbedingungen geben Ihnen die Schulleitungen gerne Auskunft:

Rektorat der Kantonsschule St. Gallen	Telefon 071 - 22 78 07
Rektorat des Lehrerseminars Rorschach	Telefon 071 - 41 63 31
Rektorat der Kantonsschule Sargans	Telefon 085 - 2 23 71
Rektorat der Kantonsschule Wattwil	Telefon 074 - 7 29 22

Bewerber oder Bewerberinnen mit abgeschlossener Hochschul- oder Fachausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 10. Juli 1972 dem kantonalen Erziehungsdepartement, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, 5. Juni 1972

Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen

Gemeinde Liestal

Auf den 7. August 1972 benötigen wir

2 Kindergärtnerinnen

Besoldung nach der kantonalen Besoldungsskala, Klassen 10 bis 12, je nach Dienstalter.

Interessentinnen sind höflich gebeten, ihre Bewerbung mit Photo, Lebenslauf, Referenzen usw. an den Präsidenten der Kindergartenkommission Liestal, Herrn Werner Burri, Bodenackerstraße 1, 4410 Liestal, zu richten.

Anmeldeschluß: 30. Juni 1972

61.388.004

25-146311

Schulen Steinhausen

Auf Herbst 1972 (23. Oktober) oder nach Vereinbarung suchen wir dringend

1 Sekundarlehrer(in)

phil. I

Die Sekundarschule entspricht der Real-, resp. Bezirksschule – kleine Klassenbestände – moderne Schulräumlichkeiten – junges Lehrerteam – neuzeitliche Besoldung und Arbeitsbedingungen. Steinhausen, aufstrebende Gemeinde der Region Zug – 5000 Einwohner – 25 Autominuten von Luzern und Zürich – nahe bei Bergen und Seen. Handschriftliche Bewerbungen mti den üblichen Unterlagen sind an das Schulpräsidium 6312 Steinhausen zu richten.

Auskünfte erteilt der Prorektor, Herr Hansruedi Hürlimann, Telefon 042 - 36 45 16.

25-146419

Schulrat Lungern OW

Auf Herbst 1972 suchen wir

einen Sekundarlehrer
(naturwissenschaftliche Richtung)

einen Abschlußklassenlehrer

einen Hilfsschullehrer (-lehrerin)
sowie

drei Primarlehrer (-lehrerinnen)

Lungern ist ein schulfreundlicher Ort und bietet für die Freizeitbetätigung viele Möglichkeiten (Skifahren, Schwimmen, Tennis usw.). Sie finden in unserem neuen Schulhaus und in einem jungen Lehrerteam ein angenehmes Arbeitsklima. Das Salär richtet sich nach der revidierten kantonalen Lohnvereinbarung.

Bewerber melden sich bei
Dr. Hans-H. Gasser, Schulpräsident,
Telefon 041 - 69 13 26, Lungern

25-146311

Sprachheilambulatorium Uri

Welche(r)

Logopädin/Logopäde

würde sich freuen, am Ausbau unseres Sprachheilambulatoriums im Kanton Uri mitzuwirken?

Wir bieten fortschrittliche Arbeitsbedingungen und zeitgemäße Besoldung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an das Sprachheilambulatorium Uri, Bahnhofstraße 40, 6460 Altdorf, zu richten.

25-146340

Unser modernes

Schulungszentrum für innerbetriebliche Ausbildung

in Basel, möchte sein junges Lehrerteam ergänzen mit einem

jungen Primarlehrer

Einem Lehrer

- der nicht nur Lehrer sein möchte
- neben dem Schuldienst auch verantwortungsvolle Arbeit in der Administration übernehmen möchte
- trotzdem mit Begeisterung Lehrer ist
- es schätzt, mit verschiedenen Mitarbeitern des Betriebes auch außerhalb der Schulstube in Kontakt zu treten
- ein bereits sprichwörtliches Teamwork begrüßt
- seine Arbeitszeit weitgehend selber einteilen möchte.

Ein solcher Lehrer erreicht uns mit seiner Kurzofferte unter Chiffre OFA 1599 Li an Orell Füllli Werbe AG, 4410 Liestal.

Schulen des Bezirkes Küßnacht am Rigi

Wir suchen auf den 16. August oder 16. Oktober 1972 an den Schulort Küßnacht

3 Primarlehrkräfte

1., 4. und 5. Klasse

1 Hilfsschullehrer

Neueröffnung der 3. Abteilung, Oberstufe

1 Kindergärtnerin

Küßnacht am Rigi liegt wenige Auto-, Bahnminuten von Luzern am Vierwaldstättersee.

In idealer Wohnlage finden Sie

- aufgeschlossene Schulbehörde
- junges Kollegenteam
- moderne Unterrichtsmittel
- günstige Besoldungs- und Steuerverhältnisse

Der Rektor unserer Schulen erteilt Ihnen jede gewünschte Auskunft, Telefon 041 - 81 28 82 (Büro) und 041 - 81 14 71 (privat).

Richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen, Paßfoto) an den Bezirksschulrat, 6403 Küßnacht am Rigi.

62 163 008



Elisabeth
Plattner
**Autorität
ohne Gewalt**
290 Seiten
Leinen Fr. 26.-
bei Walter

Was ist Autorität?

Dieses Buch für «antiautoritäre Autorität» ist eine engagierte, verantwortungsbewußte Rechenschaft nicht nur über ein gängiges Schlagwort, sondern über Wesen und Erscheinungsformen eines Hauptproblems unserer Tage.

Freies Ferienlagerhaus Saflisch/Brig

Geeignet für Jugendgruppen, mit besten Wandermöglichkeiten im Simmangebiet. Günstige Preise. Platz für 30 Erwachsene. Auskunft erteilt: Kath. Pfarramt, 3900 Brig. Telefon 028 - 2 14 68
Das Haus ist noch frei zwischen 15. Juli und 15. August.
25-146540

Zermatt

Berghotel «Schwarzsee» am Fuße des Matterhorns, empfiehlt sich für

Schulreisen und Ferienlager

Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen — Touristenlager — Selfservice Restaurant. Mäßige Preise.
Anfragen an K. Tidy — Direktor. Telefon 028 - 7 72 63.
25-145019

Infolge Rücktritts des bisherigen Dirigenten sucht die

Katholische Kirchgemeinde Amriswil TG

auf 1. Oktober 1972 einen

Chorleiter

im Nebenamt. Es wird Wert gelegt auf gründliche musikalische Ausbildung und eine angenehme Zusammenarbeit mit dem Chor und zwei diplomierten Organisten.

Da in Amriswil auch ein vollamtlicher

Klavierlehrer

an unsere Musikschule gesucht wird, und außerdem neue Lehrstellen an Primar- und Abschlußklassenschulen besetzt werden müssen, sind in verschiedener Richtung Anstellungsmöglichkeiten vorhanden.

Bewerber wollen Ihre Anmeldung bis zum 20. Juli 1972 schriftlich Herrn Josef Echle, Bildstraße 21, 8580 Amriswil, einreichen. An der gleichen Stelle kann auch Auskunft über Besoldung und Pflichtenheft eingeholt werden. Telefon 071 - 67 23 11.

25-146539

Primarschule Grellingen

Wir suchen auf 1. Oktober 1972 folgende Lehrkräfte

1 Lehrerin

für die 1./2. Klasse rotierend, mit Handarbeitsunterricht

1 Lehrer oder Lehrerin

für die 3./4. Klasse rotierend, mit Handarbeitsunterricht nur für 3. Klasse.

Nach angemessener Dienstzeit wird ein 13. Monatslohn ausgerichtet.

Grellingen zählt rund 1600 Einwohner, liegt im unteren Teil des deutschsprachigen Berner Jura (Laufental) und ist in 20 Minuten von Basel aus mit der Bahn erreichbar.

Anmeldungen sind erbeten an den Präsidenten der Primarschulkommission, Herrn Adolf Anklin-Besserer, Neutal, 4203 Grellingen, Telefon 061 - 70 13 49.

Die Primarschulkommission

Bezirks- und Primarschule Fahrwangen am Hallwilersee

Auf den kommenden Herbst 1972 oder nach Vereinbarung ist an unserer Bezirksschule eine

Hauptlehrstelle für Französisch, Deutsch, Geschichte, evtl. Italienisch

neu zu besetzen.

Anmeldungen sind beizulegen. Die vollständigen Studienausweise (es werden mindestens sechs Semester akademische Studien verlangt), Ausweise über bestandene Prüfungen und Zeugnisse der bisherigen Lehrtätigkeit.

Für die Primarschulabteilung (Mittelschulstufe) suchen wir ebenfalls für kommenden Herbst eine

Lehrerin

Wir suchen Lehrkräfte, die Wert auf ein kameradschaftliches Verhältnis unter der Lehrerschaft und enge Zusammenarbeit mit der aufgeschlossenen Schulpflege legen.

Anmeldungen an die Schulpflege

5615 Fahrwangen

z. Hd. F. Moser, Präsident

Telefon 057 - 7 24 25

25-146557

Ferienhaus Scalotta, Marmorera bei Bivio

Das Haus eignet sich vortrefflich für die Durchführung von Skilager, Ferienlager und Bergschulwochen. Es verfügt über 130 Betten.

Anfragen sind zu richten an:

A. Hochstrasser, 5703 Seon, Tel. 064 - 55 15 58 (Wohnung); 064 - 55 12 75 (Büro), wenn keine Antwort: 064 - 55 14 25

25-145960

Primarschule Aesch

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1973/74

2 Lehrkräfte für die Primarschule

Wir bitten um handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Ausweisen über Studium und bisherige Tätigkeit an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn G. Provini, Steinackerstr. 20, 4147 Aesch.

03-102296



Staatliche Pestalozzistiftung Olsberg

In unserem Heim für schulpflichtige Knaben ist im Sommer oder Herbst (je nach Vereinbarung) eine

Lehrstelle

zu besetzen. Zu unterrichten sind im Maximum 15 Schüler der 3. bis 5. Primarklasse. Die Besoldung richtet sich nach dem aargauischen Lehrerbesoldungsdekrete plus eine Heimzulage (entsprechend der Ortszulage). Außerhalb der Schule müssen keine besonderen Betreuungsaufgaben übernommen werden. Verheirateten Bewerbern kann eine 3-Zimmerwohnung zur Verfügung gestellt werden.

Diese Lehrstelle kann auch im Sinne einer kurz- oder langfristigen **Stellvertretung** übernommen werden.

Anmeldungen und Anfragen sind an die Heimleitung zu richten: M. Plüss, 4305 Olsberg AG, Telefon 061 - 86 15 95.

29-13059

Realschule mit progymnasialer Abteilung des Kreises Therwil BL

Stellenausschreibung

Wir suchen auf den 1. September 1972 (oder nach Vereinbarung)

einen Reallehrer oder eine Reallehrerin phil. I

vor allem für den Französisch- und Deutsch-Unterricht.

Wir bieten:

- kameradschaftliche Aufnahme im Lehrkörper
- gute Zusammenarbeit mit aufgeschlossenen Schulbehörden
- moderne Schulräume mit Sprachlabor
- fortschrittliche Besoldung mit maximaler Ortszulage.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen müssen bis 31. Juli 1972 an den Präsidenten der Realschulpflege, Herrn Dr. Clemens Kocher, Pappelstraße 20, 4106 Therwil, eingereicht werden.

Der Rektor der Realschule Therwil, Herr Peter Brodmann, Ettingen, erteilt gerne nähere Auskunft. Telefon 061 - 73 13 46.

61.040.009

Verlangen Sie mit einer Postkarte die Gratis-Buchbeschreibungen von über 60

Bastel-Bücher

Monika-Mail-Verlag

Zürichstraße 31, 8700 Küsnacht

25-145582 SS5

Kosmos-Service, 8280 Kreuzlingen 072 - 8 31 21

Pflanzenpressen und Zubehör, Plankton-Netze, Insektenkästen, Sezierbecken, Insektennadeln und Präparierbestecke, Fachliteratur, alles für das Mikrolabor, Versteinungen, Experimentierkasten, Elektronik, Chemie

25-146421

516

Effretikon ZH

hat sich dank seiner günstigen Lage zwischen Zürich und Winterthur und infolge seiner günstigen Bahnverbindungen zu einer aufstrebenden Stadt entwickelt, gehört politisch zur Gemeinde Illnau.

Für unsere sich ständig weiter entwickelnde Schule ist für Herbst 1972 eine Stelle an unserer

Realschule

zu besetzen.

Ein initiativer Lehrer hat Gelegenheit, zusammen mit einer fortschrittlichen Schulbehörde und einem flotten Kollegenteam zusammenzuarbeiten. In unserem modernen Oberstufenschulhaus stehen alle neuzeitlichen Unterrichtshilfen zur Verfügung.

Die Besoldung entspricht den kantonalen Höchstansätzen: Minimum Fr. 28 819.–; 1. Maximum Fr. 40 002.–, 2. Maximum 43 580.–, 3. Maximum Fr. 47 159.–

Bei der Wohnungssuche ist Ihnen unser Sekretariat gerne behilflich.

Interessenten und Interessentinnen richten ihre Anmeldung mit Lebenslauf, Studienausweis, Angaben über die bisherige Tätigkeit an die Schulpflege Illnau, Sekretariat: Bruggwiesenstraße 7, 8307 Effretikon ZH.

25-146502

Sommer- und Winterlager im Klima-Kurort Churwalden

Wir bieten im alten Pfarrhaus originelle Unterkunft für 37 Personen, mit Kochgelegenheit.

Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen, sowie schönes Skigebiet.

Auskunft und Reservation: Fräulein Dorli Hemmi, Hauptstraße 115, 7075 Churwalden, Telefon ab 20.00 Uhr: 081 - 35 11 14.

Schule Meilen

Wir suchen auf Beginn des Wintersemesters 72/73

Primarlehrer(in)

mit zürcherischem oder außerkantonalem Patent, der (die) aber gegenwärtig nicht im zürcherischen Schuldienst steht. Es wäre eine 4. Klasse zu übernehmen, deren gegenwärtige Betreuerin ins Ausland verreist.

Wir bieten Ihnen ein Arbeiten in angenehmem Lehrerteam und besten Schulverhältnissen, sowie eine Entlohnung nach den gültigen kantonalen Ansätzen.

Interessentinnen oder Interessenten mögen sich bitte unter Beilage der üblichen Ausweise beim Schulpräsidenten, Herrn H. Weber, hinterer Pfannenstiel, 8706 Bergmeilen, Telefon 01 - 73 04 63, anmelden.

25-146452

Primarschule Münchenstein

An unserer Schule sind auf den Spätsommer beziehungsweise nach Übereinkunft

drei Lehrstellen

zu besetzen:

Mittelstufe, 3. bis 5. Schuljahr

Interessenten erhalten Auskunft beim Schulpflegepräsidenten (Telefon 061 - 46 83 97) oder beim Rektor (Telefon Schule 061 - 46 85 61 oder privat 061 - 46 93 15).

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erwünscht an den Präsidenten der Schulpflege Münchenstein.

25-146568

25-146554

Bad Knutwil

Im Rahmen differenzierter Erziehungs- und Bildungshilfe an verhaltengestörten Jungen in Kleinklassen suchen wir auf das Schuljahr 1972/1973 (21. August 1972)

1 Hilfsschullehrer(in)

für die Mittelstufe (5./6. Klasse)

1 Hilfsschullehrer(in)

für die Oberstufe (7./8. Klasse)

1 Oberschullehrer(in)

für die Abschlußklasse (7./8. Klasse)

Nicht heil- bzw. sonderschulpädagogisch vorgebildeten Lehrkräften kann gegebenenfalls eine berufsbegleitende Ausbildung ermöglicht werden. Wir bieten eine gute Zusammenarbeit in einem aufgeschlossenen schulischen und außerschulischen Mitarbeiterteam, Besoldung (13. Monatsgehalt), Pensionskasse und Ferien nach kantonaler Regelung.

Ihre **Zuschrift** unter Einreichung Ihrer Unterlagen bzw. Ihren **Anruf** erwarten wir zwecks Vereinbarung eines Termins, um über alle Einzelheiten sprechen zu können, an die

**Direktion Jugenddorf St. Georg Bad Knutwil,
CH-6233 Büron/Luzern, Telefon 045 - 4 13 53/54.**

25-146569

Schweizerschule Sao Paulo/Brasilien

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1973 mit Stellenantritt am 1. Februar 1973 folgende Lehrkräfte:

1 Kindergärtnerin

1 Primarlehrerin

für die Unterstufe

1 Primarlehrer

für die Mittelstufe

1 Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

Die Primarlehrerin sollte Flötenunterricht erteilen können.

Unterrichtssprache ist Deutsch. Anfangskenntnisse in der portugiesischen Sprache sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Vertragsdauer: drei Jahre bei freier Hin- und Rückreise. Besoldung nach den Richtlinien des Eidg. Departementes des Innern. Pensionsversicherung bei der Eidg. Versicherungskasse.

Nähere Auskunft erteilt gegen schriftliche Anfrage das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizer Schulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern. Bewerbungen sind unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und Liste der Referenzen bis spätestens 30. Juni 1972 einzureichen an: Dr. H. Roth, Direktor der Sekundarlehramtschule, 9004 St. Gallen, Telefon 071 - 22 79 83.

25-146562

Ferien- und Klassenlager in Selva GR

Haus Vacanza, 60 Betten, gut eingerichtet, schöne Aufenthaltsräume, frei ab 5. August 1972.

Haus Maria Sutrestas, 35 Betten, komfortabel, frei ab 15. August 1972.

Anfragen an VACANZA, Bodenhofstraße 17, 6000 Luzern 25-146541

Primarschule Eschenbach SG

Infolge provisorischer Besetzung sind an der Unterstufe Dorf

zwei Lehrstellen

(1. und 2. Klasse) und an der Mittelstufe Dorf (5. Klasse) 1 Lehrstelle auf Herbst 1972 neu zu besetzen.

Gehalt: das gesetzliche plus Ortszulage.

Eschenbach liegt nur 7 km von Rapperswil entfernt und erhält demnächst eine neue Schulanlage mit Schwimmhalle.

Anmeldungen sind möglichst bald an den Schulspräsidenten, Herrn Karl Blöchliger, Binzen, 8733 Eschenbach SG zu richten, der auch gerne weitere Auskünfte erteilt. Telefon 055 - 5 75 36 privat, oder 055 - 5 74 12 Geschäft.

25-146556

Katholische Kantonsrealschule in St. Gallen

An unserer Mädchenabteilung ist auf Beginn des Wintersemesters 1972

eine Lehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung zu besetzen. Gehalt, Orts- und Sozialzulagen sind den stadtanktgallischen Verhältnissen angepaßt. Bewerber und Bewerberinnen werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten des Realschulrates, Herrn Prof. Dr. G. Clivio, a. Seminardirektor, Heinestr.14, 9008 St. Gallen zu richten.

Kreisschule Seedorf/Uri

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

unser aufgeschlossenes, schulfreundliches Dorf sucht für die Kreisschule Seedorf, der die Gemeinden Attinghausen, Isenthal und Seedorf angehören, tüchtige Lehrkräfte für die

Sekundar- und Abschlußschule

Wenn Sie Freude haben, in einem aufgeschlossenen, kameradschaftlichen Team zu arbeiten, sind Sie die richtige Lehrkraft, und wir bitten Sie, sich bei uns zu melden, wo Sie jede gewünschte Auskunft erhalten.

Geboten wird: gutes kantonal geregeltes Salär (gegenwärtig in Revision) Familien und Kinderzulagen, angenehmes Arbeitsklima, vorbildliche Unterstützung durch die Behörden, neuzeitliche Schulräume (neues Kreisschulgebäude ist im Bau).

Seedorf liegt in der Nähe des Kantonshauptortes Altdorf am Vierwaldstättersee inmitten schöner Wander- und Tourengebiete.

Ihre Anfragen oder Anmeldung richten Sie an das Schulpräsidium Seedorf, Telefon 044 - 2 18 86.

Adresse: J. Mulle-Planzer, Wyden, 6462 Seedorf.

25-146538

St. Iddazell Fischingen

Unser Sekundarschul-Internat bemüht sich, jenen Schülern, die daheim keine Gelegenheit finden, eine Sekundarschule zu absolvieren, das nötige Rüstzeug für eine befriedigende Zukunft mitzugeben.

Im kommenden Herbst wird uns eine Lehrkraft verlassen. Wir suchen deshalb auf diesen Zeitpunkt

einen Sekundarlehrer(in)

sprachlich-historischer Richtung

der/die diese Stelle besetzen könnte.

Unsere Sekundarschule richtet sich im Salär nach den kantonalen Bestimmungen. Pensionskasse. Es wird eine angemessene Ortszulage entrichtet. Auf Wunsch wird Kost und Logis im Haus gegeben. Weitere Auskunft erteilt gerne die Direktion. Telefon Nr. 073 - 41 11 11.

25-146248

Schulgemeinde Wallisellen

An unserer Schule sind neu zu besetzen:

1 Lehrstelle

Primarschule Sonderklasse

Unter- bzw. Mittelstufe

1 Lehrstelle Real-/Oberschule

Die Gemeindezulagen entsprechen den gesetzlichen Höchstansätzen, auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Eine Wohnung könnte evtl. vermittelt werden.

Bewerberinnen und Bewerber, die gerne in einer aufgeschlossenen Gemeinde in der Nähe der Stadt zum Wohle der Schuljugend arbeiten möchten, richten ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Dr. A. Hartmann, Nelkenstraße 10, 8304 Wallisellen, Telefon 01 - 93 33 26.

Schulpflege Wallisellen

25-146514

Am

Lehrerseminar Rickenbach SZ

sind folgende Stellen neu zu besetzen:

Didaktik/Schulpraxis

auf den 1. August 1972 oder nach Übereinkunft

Psychologie/Pädagogik

auf den 16. April 1973

Mathematik/Physik

auf den 16. April 1973

Voraussetzungen:

- Bereitschaft und Fähigkeit zur Teamarbeit; Interesse an der Lehrerbildung und an der Volkschule; Fähigkeit, die Theorie in die Praxis umzusetzen und umgekehrt.
- Für den Didaktiklehrer: Primarlehrerdiplom, erfolgreiche Unterrichtspraxis an der Primarschule, Universitätsstudien in psychologisch-pädagogischer Richtung.
- Für die beiden andern Stellen: Studienabschluß an der Hochschule und entsprechende Praxis.

Zur Verfügung stehen moderne Unterrichtsräume und Labors, im besonderen eine nach modernsten Gesichtspunkten konzipierte direkte und indirekte **Unterrichtsmitschauanlage** (schulinternes Demonstrationsfernsehen).

Bewerber und Bewerberinnen erhalten vom Seminardirektor, Dr. Th. Bucher, nähere Auskünfte über das Rechte- und Pflichtenheft, über das Honorar usw. (Telefon 043 - 21 35 22).

Anmeldetermin

- Für die Stelle als Didaktiklehrer: 20. Juni 1972
 - Für die beiden andern Stellen: 31. August 1972
- Die Anmeldungen sind zu richten an die

Seminardirektion des Lehrerseminars
6432 Rickenbach-Schwyz

25-146459

520

Erziehungsdepartement Obwalden

Im Rahmen des Ausbaus unseres kantonalen Erziehungs- und Bildungswesens müssen neue qualifizierte Fachstellen geschaffen werden. Zur Bewerbung werden folgende Posten ausgeschrieben:

1. Leiter des Kant. Logopädischen Dienstes

Unser bisheriges Sprachheilambulatorium wird zu einer vollamtlichen Stelle ausgebaut. Zur selbständigen Leitung des kantonalen Logopädischen Dienstes suchen wir eine ausgebildete Fachkraft (Logopäde/in), die interessiert und geeignet wäre, in Obwalden auf dem Gebiete der Sprachheilerziehung eine dringende und gründliche Aufbaurbeit zu leisten.

Stellenantritt: Ende August 1972 oder nach Vereinbarung

2. Kantonaler Junglehrerberater

Damit es möglich wird, die jungen Lehrer und die zahlreichen Stellvertreter, die erstmals in den Volksschulen unserer Gemeinden zum Einsatz kommen, systematisch zu beraten und fortzubilden, wird in Ergänzung des kantonalen Schulinspektorate die Stelle eines Junglehrerberaters geschaffen. Das Aufgabengebiet könnte auch mit anderen Funktionen (z. B. Unterricht am kommenden Obwaldner Unterseminar) kombiniert werden. – Einem ausgebildeten Pädagogen mit guten methodischen Kenntnissen und Erfahrungen, sowie Freude an Kontakt mit Lehrern und Schülern bietet sich ein interessantes und selbständiges Arbeitsfeld.

Stellenantritt: Herbst 1972 oder nach Vereinbarung

3. Kantonaler Jugendberater

Unter Voraussetzung der Genehmigung durch die zuständigen kantonalen Behörden suchen wir für das neu zu schaffende, kantonale Jugendsekretariat einen hauptamtlichen Jugendberater.

Seine Hauptfunktionen liegen in der Koordination der Tätigkeiten der verschiedenen Jugend- und Elternberatungsstellen innerhalb des ebenfalls im Ausbau befindlichen kantonalen Jugendamtes und in der Wahrnehmung der Aufgaben der kantonalen Jugendpflege. Einem ausgebildeten Pädagogen oder Sozialarbeiter, der über Kenntnisse und Erfahrungen in der praktischen Jugendarbeit verfügt, bietet sich im Rahmen eines nach modernen Richtlinien konzipierten Jugendhilfegesetzes ein weites und sehr selbständiges Tätigkeitsfeld.

Stellenantritt auf 1. Oktober 1972 oder nach Vereinbarung.

Handschriftliche Bewerbungen mit Beilageblatt über Lebenslauf, Ausbildungsgang, bisherige Tätigkeit, Besoldungsansprüche und Zeugnisabschriften sind zu richten an Erziehungsdirektor Dr. I. Britschgi, 6060 Sarnen.

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug



Institut Montana Zugerberg für Söhne von 10 und 18 Jahren

**Sommerferienkurs: 3- bis 6wöchiger Aufenthalt
zwischen 17. Juli und 26. August 1972**

Sprachen, Nachhilfe, Sport, Ausflüge

Beginn des Schuljahres: 6. September 1972

Primarschule – Gymnasium (alle Typen)
Handelsschule

Ideale Lage auf 1000 m Höhe,
zwischen Zürich und Luzern.

Nähere Auskunft und Prospekte durch den
Direktor, Dr. J. Ostermayer
Telefon Zug 042 - 21 17 22
Adresse: 6316 Zugerberg

25-12667

Ein Schulvortrag?

Chocolat Tobler hat eine klare, übersichtliche Anleitung zusammengestellt. Sie zeigt, wie man einen Vortrag zu irgendeinem Thema vorbereitet und dann den Zuhörern vorträgt. Das interessiert wohl auch Ihre Schüler.

Coupon

Senden Sie mir bitte die Anleitung:
«Wie halte ich einen guten Vortrag»

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

Plz/Ort _____

Coupon bitte einsenden an:
AG Chocolat Tobler, Postfach,
3001 Bern

GLAUBEN HEUTE

Katholischer Glaubenskurs (KGK)

2 Jahre (6 Trimester) Vertiefung des heutigen
Glaubensverständnisses auf biblischer Grundlage
für Damen und Herren mit abgeschlossener
Volksschule.

Abendkurse an verschiedenen Orten der deutschen Schweiz sowie **Fernkurs**.

Beginn des Kurses 1972/74: Oktober 1972.

Anmeldeschluß für beide Kurse: 15. September 1972.

Prospekte, Auskünfte und Anmeldungen: Sekretariat TKL/KGK, Neptunstraße 38, 8032 Zürich,
Telefon: 01 - 47 96 86

Theologische Kurse f. Laien (TKL)

4 Jahre (8 Semester) systematische Einführung in die Hauptgebiete der Theologie für Damen und Herren mit Matura, Lehr- und Kindergartenpatent oder eidg. Handelsdiplom.

Abendkurse in Zürich, evtl. auch in Luzern oder Basel, sowie **Fernkurs**.

Zwischeneinstieg in Kurs 1970/74: Oktober 1972.

25-15213

PANO
Produktion AG
8050 Zürich
Tel. 01 46 94 27

PANO-Vollsicht-Klemmleiste

PANO-Kletten-Haftwand